

Ressort: Finanzen

Erzeugerpreise Februar stark gesunken

Wiesbaden, 18.03.2016, 09:10 Uhr

GDN - Die Erzeugerpreise gewerblicher Produkte lagen im Februar 2016 um 3,0 Prozent niedriger als ein Jahr zuvor. Wie das Statistische Bundesamt am Freitag weiter mitteilte, hatte es einen gleich starken Preistrückgang gegenüber dem Vorjahresmonat letztmalig im Februar 2010 gegeben.

Gegenüber dem Vormonat Januar sanken die Erzeugerpreise um 0,5 Prozent. Die Preisentwicklung bei Energie wirkte sich auch im Februar am stärksten auf die Entwicklung des Gesamtindex aus. Die Energiepreise waren um 9,4 Prozent niedriger als im Vorjahresmonat und sanken gegenüber Januar um 1,6 Prozent. Ohne Berücksichtigung von Energie lagen die Erzeugerpreise um 0,7 Prozent niedriger als im Februar 2015. Die Preise für Verbrauchsgüter waren im Februar um 0,2 Prozent höher als im Vorjahresmonat, sanken jedoch gegenüber Januar nur geringfügig um 0,1 Prozent. Nahrungsmittel kosteten im Jahresvergleich 0,2 Prozent weniger. Milch kostete 1,9 Prozent weniger als im Februar 2015, Käse und Quark sogar 6,6 Prozent weniger. Schweinefleisch war um 4,2 Prozent billiger als vor einem Jahr. Teurer als ein Jahr zuvor waren hingegen unter anderem Süßwaren (+4,2 Prozent) sowie Obst und Gemüseerzeugnisse (+2,8 Prozent).

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-69630/erzeugerpreise-februar-stark-gesunken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com